

Informationen zur Sitzung des Landesvorstandes am 08.10.2010

Neues Dienstrecht in Bayern

Das neue Dienstrecht in Bayern das zum 01.01.2011 in Kraft treten soll war eines der Themen der Sitzung des Landesvorstandes des Landesverbands Bayern. Dabei wurden nicht nur die Vorteile sondern auch die Nachteile des neuen Dienstrechts angesprochen. Einer dieser Nachteile der für alle neu zu berufenden Beamten gelten wird, ist die Stufenzuordnung am Anfang der Beamtenlaufbahn. Vor allem für Quereinsteiger kann es bei der Stufenzuordnung zu Nachteilen kommen. Hier wird sich der vhw Bayern für Verbesserungen einsetzen.

Im Bereich des modularen Aufstiegs wurde beschlossen ein besonderes Augenmerk auf die Bewertungskriterien und die Auswahl der Prüfer zu legen. Momentan laufen in allen Obersten Dienstbehörden die Abstimmungsprozesse über die Art und die Dauer der zu absolvierenden Module. Im Ministerium Wissenschaft, Forschung und Kunst wurde dafür eine Arbeitsgruppe eingesetzt.

Unter dem Link: www.dienstrecht.bayern.de sind der Gesetzestext und weitere Informationen abrufbar. Alle Punkte die neu sind, z. B. Fachlaufbahnen, Aufstiegsmöglichkeiten usw., können hier nachgelesen werden.

Personalratswahlen 2011

Der vhw Bayern möchte wie schon bei der letzten HPR Wahl, auch im nächsten Jahr wieder mit je einer Liste bei den Beamten und bei den Arbeitnehmern antreten.

Auch bei den Personalratswahlen in den Dienststellen möchte sich der vhw Bayern einbringen und Kandidaten/innen unterstützen.

Interessierte Mitglieder werden gebeten, sich mit dem Landesvorstand oder einem Ortsverband in Verbindung zu setzen.

Delegiertentag des BBB in Nürnberg im April 2011

Der Landesvorstand des VHW wird in der nächsten Sitzung noch darüber beraten, welche Themen zum Landesdelegiertentreffen des BBB im April für den VHW von Bedeutung sind, bzw. welche Anträge eingebracht werden. Weitere Informationen nach der nächsten vhw Vorstandssitzung

W Besoldung und die Situation des akademischen Mittelbaus an Hochschulen

Diese Themen bleiben im Blickpunkt des VHW, da in diesen Bereichen immer noch Verbesserungen notwendig sind. Der vhw Bayern wird weiterhin auf diese Missstände hinweisen und in an den zuständigen Stellen vorsprechen.